



Nr. 13 vom 10.03.2012

Deutsche A-Jugendmeisterschaften im Freistilringen

Roman Walter steht im Finale

In der Gewichtsklasse bis 50 kg kämpfen insgesamt 16 Ringer seit Freitagabend um den Einzug in die Finals. Roman Walter traf noch am Freitag auf einen weiteren bayerischen Vertreter, Manuel Striedl aus Hallbergmoos. In diesem Kampf konnte sich Walter noch in der ersten Runde entscheidend durchsetzen und schulterte seinen Kontrahenten.

Samstagfrüh musste Walter dann gegen Patrick Käppeler vom KSV Taisersdorf antreten. Diese Hürde nahm der Hofer mit einem 8:1 in Runde eins und 6:0 in Durchgang zwei souverän. Der Köllerbacher Valentin Seimetz fand ebenfalls kein Rezept gegen den stark ringenden Hofer. Nach kurzer Kampfdauer erwischte Walter den Saarländer, brachte ihn in die gefährliche Lage und ließ ihn nicht mehr entkommen. Nun stand Roman Walter im Poolfinale. Der Westendorfer Simon Einsle erwies sich als der erwartete starke Gegner. Walter kämpfte konzentriert und zog seine Kampfesführung konsequent durch. Der 2:0 und 4:0-Sieg des Hofers war hochverdient. Mit diesem Sieg steht Roman Walter nun im Finale um die Deutsche Meisterschaft und tritt am Sonntagvormittag gegen Moses Schäfer vom KSV Köllerbach an.

Fabian Roderer kämpft um Bronze

Roderer traf am Freitagabend auf den Fahrenbacher Frank David Roßner, den er in Runde eins mit 1:1 auf Grund der letzten Wertung besiegte. Im zweiten Durchgang drehte der Hofer auf und holte sich ein 6:0. Am Samstag dann traf Roderer auf Ricardo Mülders vom Luckenwalder SC. Lief in der ersten Runde noch alles nach Plan, er siegte 4:0, musste sich der ASVler in Runde zwei 0:3 geschlagen geben. Als er dann in Durchgang drei im Rückstand lag, setzte er alles auf eine Karte und wurde vom späteren Poolsieger geschultert.

Nach dieser unnötigen Niederlage war Roderer hellwach und kämpfte hochkonzentriert um jeden weiteren Punkt. Sein nächster Gegner Valentin Zepf verlangte dem Hofer alles ab. Das 5:2, 1:4 und 3:0 für Roderer war aber hochverdient. Nun ging es um den Einzug ins kleine Finale. Simon Meul vom RC Hürth verlangte Fabian Roderer alles ab. In beiden Runden knisterte vor Spannung die Luft. Beide Ringer taktierten und schenkten sich nichts. Mit 1:0 und 1:0 erwies sich der ASVler als der cleverere agierende Ringer. Am Sonntagvormittag tritt Fabian Roderer gegen Andre Flick vom TSV Benningen um Bronze an.

Platz fünf für Martin Schmidt ist drin

Martin Schmidt merkte, dass die 100-kg-Klasse sehr stark besetzt ist und dass er mit 90 kg etwas zu leicht ist. Holger Fingerle vom TSV Dewangen war ein unbequemer Gegner. Die Schulterniederlage Schmidts in Durchgang zwei war nicht zu verhindern. Einen Kampf auf

Seite 1 von 2

Biegen und Brechen lieferte Schmidt gegen Murat Gadjimuradov vom TKSVDuisburg. Der Hofer schaffte es trotz einiger sehr guten Angriffe nicht, das 0:2 in Runde eins zu drehen und verlor den zweiten Abschnitt dieses Kampfes mit 0:1. Nun musste der ASVler noch gegen den Köllerbacher Matthias Grün antreten, um den Kämpfer um Platz fünf zu ermitteln. Hier setzte sicher Martin Schmidt sicher mit 6:0 und 2:1 durch und trifft heute auf Felix Krafft vom TuS Adelhausen.

Wolfgang Fleischer
Präsident